

Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP

(CASO-Bouillon)

Art.-Nr. CM 129

Universeller Nährboden mit hochwertigen Nähreigenschaften zur Anzucht von Bakterien und Pilzen. Die Zusammensetzung entspricht der USP XXIII¹ und dem Sojapepton-Caseinpepton-Medium für die Prüfung auf Sterilität sowie dem flüssigen Medium A (flüssiges Medium mit Casein- und Sojapepton) der European Pharmacopeia².

Typische Zusammensetzung	(g/l)
Caseinpepton	17,0
Sojamehlpepton	3,0
Natriumchlorid	5,0
Dikaliumhydrogenphosphat	2,5
Glucose	2,5
pH 7,3 ± 0,2	

Zubereitung

30 g Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP in 1 l Aqua dest. lösen. 15 Minuten bei 121°C autoklavieren.

Beschreibung

Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP weist durch Casein- und Sojamehlpepton hochwertige Nährstoffei-

genschaften auf. Viele empfindliche Mikroorganismen zeigen auf diesem Nährboden auch ohne Serum- oder andere Zusätze reichhaltiges Wachstum.

Kulturverfahren

Aerobe Kultivierung

Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP eignet sich zur Kultivierung aerober und fakultativ anaerober Mikroorganismen einschließlich einiger Pilze. Die Kulturen sollten häufig begutachtet werden, da das maximale Wachstum früher als bei nährstoffärmeren Nährböden erfolgt, aber die Letalphase auch früher beginnt.

Anaerobe Kultivierung

Nach Zusatz von ca. 3-5% Agar kann die Lösung zur Kultivierung von obligaten Anaerobiern wie z.B. *Clostridium* spp. eingesetzt werden. Hierbei sollte die Lösung mit dem zugesetzten Agar direkt nach dem Autoklavieren und Abkühlen verwendet oder kurz vor dem Beimpfen wieder erhitzt und abgekühlt werden.

Blutkultur

Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP ist aufgrund der sehr guten Eigenschaften besonders zur Isolierung von Mikroorganismen aus Blut oder anderen Körperflüssigkeiten geeignet. Antikoagulanzen wie Natriumpolyanetholsulfonat (CAS: 55963-78-5) oder Natriumcitrat können vor dem Autoklavieren zugesetzt werden. Zu 50 ml Lösung können bis zu 5-10 ml Blut hinzugegeben werden.

Antibiotika-Nachweis

Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP ist besonders für den Reihenverdünnungstest bei der Antibiotika-Testung geeignet und entspricht nach Agar-Zusatz dem Antibiotika-Nachweis-Agar Nr. 9 (siehe auch Antibiotika-Nachweis-Nährböden).

Versuche in den OXOID Laboratorien haben gezeigt, daß hitzeresistente Sporen von *Bacillus stearothermophilus* in Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP stärker wiederbelebt werden können als in Caseinpepton-Glucose-Lösung. Caseinpepton-Sojamehlpepton-Lösung USP wird in der USP XXIII (Soybean Casein Digest Medium) zur Wiederauffindung von Mikroorganismen nach Sterilisationsprozessen empfohlen¹. Hierbei ist ein positives Ergebnis nach 24-48 Stunden Bebrütung bei 55°C anhand der durch starkes Wachstum ausgelösten Trübung zu erkennen.

Lagerung und Haltbarkeit

Trockennährboden:

Fest verschlossen, lichtgeschützt, 10-25°C.

Haltbarkeit: siehe Etikett.

Qualitätskontrolle

Positivkontrolle

Streptococcus pneumoniae ATCC 6305

Staphylococcus aureus ATCC 25923

Negativkontrolle

unbeimpfte Lösung

Literatur

1. USP XXIII (1995) "Microbial testing limit".
2. 2.6.1. Prüfung auf Sterilität und 2.6.13. Mikrobiologische Prüfung nicht steriler Produkte in: Europäisches Arzneibuch Nachtrag 2001.